

Stacheldrahtkerze – Symbol für weltweit bedrängte und verfolgte Christen

Nähere Informationen sind erhältlich bei Pfr. i.R. Ernst Herbert
in Neumarkt i.d.OPf. - Badstr. 17 b, 92318 Neumarkt
Tel.: 09181-254162
eg.herbert@t-online.de



1.02.2023

**Und ob ich schon wanderte im finstern Tal,
fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir**
(Psalm 23,4).

Nicaragua – die Regierung geht massiv gegen die katholische Kirche vor: Am Ende des Jahres 2022 wurden elf Geistliche verhaftet und der Bischof Rolando Alvarez aus Matagalpa steht unter Hausarrest. Er wird jetzt wegen „Bedrohung der nationalen Sicherheit“ vor Gericht gestellt (Quelle: KIRCHE IN NOT + AKREF).

Fürbitte: Beten wir um eine Entspannung zwischen der Regierung und der katholischen Kirche und die baldige Befreiung der Verhafteten sowie um einen Freispruch für Bischof Alvarez.

Russland – am 1. Dezember 2022 wurde ein Gesetz verabschiedet, nach welchem in Russland tätige Organisationen und deren Mitarbeiter strafrechtlich verfolgt werden können, wenn sie Beziehungen oder gar eine Zusammenarbeit mit westlichen Organisationen pflegen. Von diesem neuen Gesetz ist auch die Zusammenarbeit von LICHT IM OSTEN mit russischen Gemeinden und Missionaren betroffen (Quelle: LICHT IM OSTEN + AKREF).

Fürbitte: Beten wir dafür, dass die Zusammenarbeit von LICHT IM OSTEN mit russischen Gemeinden und deren Missionaren trotz dieser Erschwernisse fortgeführt werden und sie dazu Weisheit, Bewahrung und Glaubensmut von Gott geschenkt bekommen.

Türkei - 99 % der rund 82 Millionen Einwohner sind Muslime. Es gibt nur 125.000 Christen. Die meisten der 3 bis 5.000 evangelischen Christen sind ehemalige Muslime, die in der Regel von ihrer muslimischen Familie geächtet oder ausgestoßen werden. In den letzten Jahren sind viele syrisch-orthodoxe Christen aus dem Osten des Landes nach Istanbul gezogen, für die der Staat erstmals seit 100 Jahren die Genehmigung für den Neubau einer Kirche mit 700 Plätzen genehmigt hat. Allein in Istanbul leben jetzt zwischen 12.000 und 17.000 syrisch-orthodoxe Christen (Quelle: IDEA + AKREF).

Fürbitte: Beten wir dafür, dass die restriktive Religionspolitik der Regierung sich schrittweise immer mehr lockert und die Christen baldmöglichst nicht mehr diskriminiert werden.

Palästinensische Autonomiegebiete – die christlichen Palästinenser geraten immer mehr unter Druck durch Muslime. Kamal Tarazi, ein Christ sagt: „Seit die Hamas die Kontrolle über den Gazastreifen übernommen hat, begannen sie uns zu verfolgen, unsere Kirchen zu zerstören und die Christen zu zwingen, zum Islam zu konvertieren.“ Der Na-Ost und Islam-Experte Raymond Ibrahim hat in

seinem Bericht vom 21.11. festgestellt: „Die religiös motivierten Angriffe palästinensischer Muslime auf Christen haben in jüngster Zeit deutlich zugenommen“. Im Jahr 1947 machten die Christen 85 % der Bevölkerung von Bethlehem aus – ihr Anteil ist jetzt auf nur noch 16 % gesunken. In dieser Gefahrenlage ist es keine Überraschung, dass immer mehr arabische Christen ihre Heimat verlassen (Quelle: IIRF-D + AKREF).

Fürbitte: Beten wir um Frieden für die Christen in den Palästinensergebieten, damit sie ihren Glauben in ihrer Heimat leben können.

Ägypten – am Heiligen Abend hat der Mob muslimischer Extremisten Steine auf Christen geworfen hat, die Reparaturen am Kirchendach im Dorf Ebis im Gouvernement Beheira ausführt haben. Die Polizei ermöglichte zunächst die Fortsetzung der Arbeiten, doch dann blockierten die Extremisten die Zufahrt zur Kirche in der Mitte des Dorfes mit Lastwagen mit Baumaterialien, so dass die Arbeiten eingestellt werden mussten. Die Kirche sah sich deshalb gezwungen, aus Angst vor Angriffen auf ihre Krankenstation, diese zu schließen, die nicht nur den Christen, sondern auch den Muslimen dient (Quelle: IIRF/D + AKREF).

Fürbitte: Beten wir dafür, dass die Lieferung der nötigen Baumaterialien wieder möglich wird.

Demokratische Republik Kongo – in der Kirche der Stadt Kasindi im Osten des Landes explodierte ein selbstgebauter Sprengsatz – 10 Gottesdienstbesucher fanden den Tod und 27 wurden verletzt. Die „Alliierten Demokratischen Kräfte“ (ADF) – dieser IS-Ableger - soll für diesen Anschlag verantwortlich sein. Tausende Kongolesen sind durch die ADF bereits getötet worden (Quelle: VATICAN NEWS).

Fürbitte: Beten wir für die trauernden Familien und das Gesundwerden der Verletzten. Beten wir, dass die Sicherheitskräfte des Landes die Gewalt des ADF eingrenzen und möglichst bald beenden können.

Myanmar (früher Burma) – das Militär hat am 30. Dezember im Dorf San Hka im mehrheitlich von Christen bewohnten Kachin-Staat die Kirche während einer Andacht beschossen. Vier Erwachsene und zwei Kinder wurden dabei getötet. In Myanmar sind 87,8 % Buddhisten und 6,2 % Christen – mehrheitlich Evangelische. (Quelle: Barnabas Fund + AKREF).

Fürbitte: Beten wir für ein Ende der Gewalt gegen die christliche Minderheit.

Indien – im Bundesstaat Chhattigarh wurden kurz vor Weihnachten mehr als 1000 Christen aus ihren Häusern vertrieben (Quelle: Open Doors).

Fürbitte: Beten wir für eine sichere Bleibe der Vertriebenen und ein Ende der Gewalt.